

DOK.fest

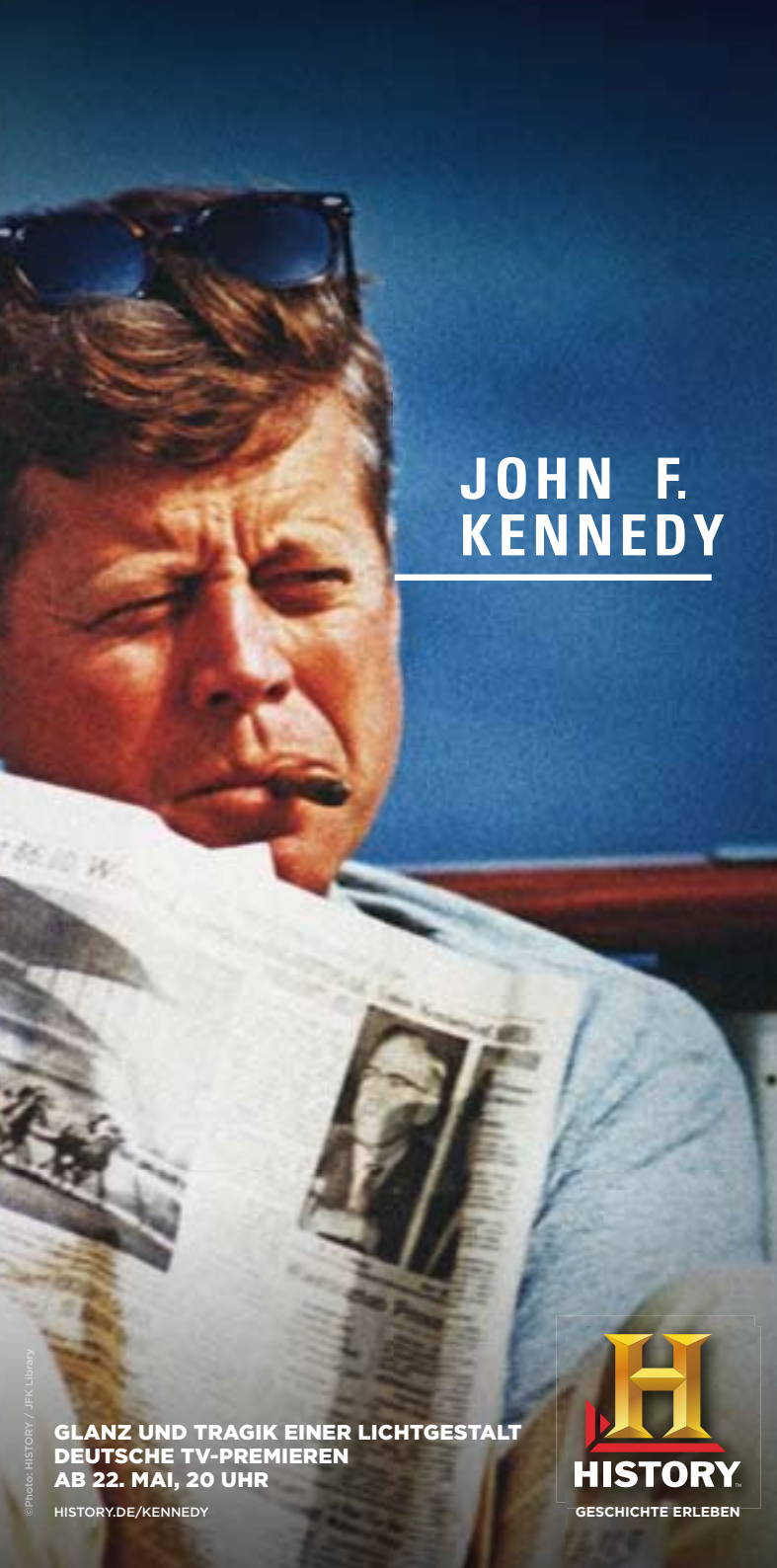
25. Internationales Dokumentarfilmfestival München 05. bis 12. Mai 2010

Atelier/City, ARRI, Filmmuseum, Vortragssaal der Stadtbibliothek

Am Gasteig, HFF München _ www.dokfest-muenchen.de

SEHE

Veranstalter: Internationales Dokumentarfilmfestival München e.V. in Kooperation mit Filmstadt München e.V., zusammen mit der Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig. Gefördert von Kulturreferat und Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München, von der Bayerischen Staatskanzlei im Rahmen der Bayerischen Filmförderung, vom Auswärtigen Amt, dem Bayerischen Rundfunk, der Telepool GmbH und der Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten mbH.



JOHN F. KENNEDY

GLANZ UND TRAGIK EINER LICHTGESTALT
DEUTSCHE TV-PREMIEREN
AB 22. MAI, 20 UHR

HISTORY.DE/KENNEDY



25 Jahre DOK.fest München

Herzlich willkommen zur Jubiläumsausgabe des *DOK.fest* München. Mehr als 70 abendfüllende Dokumentarfilme aus aller Welt zeugen auch in diesem Jahr von allem, was uns beschäftigt: Liebe und Familie, Identität und Heimat, Krieg und Frieden. Dokumentarfilme und ihre Zuschauer interessieren sich für das, was auf dieser Welt passiert. Erfreuliche wie unerfreuliche Umstände und Ereignisse. Diese empathische Neugierde können wir mit der Auswahl unseres Programms stillen.

Das *DOK.fest* München hat eine neue Leitung. Wir, Christian Pfeil und Daniel Sponzel, bedanken uns herzlich bei Gudrun Geyer, ohne die es dieses Festival nicht geben würde, sowie bei Hermann Barth, der die Veranstaltung für das breite Publikum geöffnet hat. Unser Anliegen ist es, die gewachsenen Traditionen fortzuführen als auch die weitere Entwicklung des *DOK.fest* München voranzutreiben.

Außerdem wollen wir uns herzlich bei allen Partnern, Sponsoren und Förderern bedanken. Ohne das vielfältige Engagement und die großzügige Unterstützung von verschiedensten Seiten wäre das *DOK.fest* München nicht durchführbar. Zu guter Letzt möchten wir uns auch bei unserem großartigen Team und dessen unermüdlichen Einsatz für das *DOK.fest* bedanken.

Daniel Sponzel *Künstlerischer Leiter*
Christian Pfeil *Geschäftsführer*

Wir danken den Hauptsponsoren und Förderern des *DOK.fest* München 2010:



SPIELFILM DOKUMENTATION KINO

B.O.A.
VIDEOFILMKUNST

....zu wissen wie ein Film entsteht,
ohne die Bilder vor Augen zu haben.

Peider A. Defillo

BOA VIDEOFILMKUNST • Schwanthalerstr. 74-76 • 80336 München • Tel. 089/54 34 37

www.boavideo.de • info@boavideo.de

Das Programm des Internationalen Wettbewerbs versammelt formal wie thematisch herausragende Dokumentarfilme für die große Leinwand. In dieser Sektion wird der **Dokumentar:** **Filmpreis:2010** des Bayerischen Rundfunks und der Telepool, dotiert mit 10.000 Euro, verliehen.

Alamar _ Pedro González-Rubio **MEX 2009, 73 Min., spanOmeU** Der 5jährige Natan verbringt mit seinem Vater den Sommer im Korallenriff Banco Chinchorro, einem der letzten intakten Ökosysteme der Erde. Ein sinnlicher Film über das Leben im Einklang mit der Natur. **Fr 07.05., So 09.05.**

Der Bergfürst _ Philip Vogt **DE 2010, 82 Min., albanOmeU** Einst galt ein Clanchef in den nordalbanischen Bergen als unangefochtener Gebieter. Doch die Zeiten ändern sich. Das virtuose Porträt einer Familie – zerrissen zwischen Tradition und Moderne. **Mi 05.05. (Eröffnung), Fr 07.05., Mo 10.05.**

Cooking History _ Peter Kerekes **SVK 2009, 88 Min., divOmU** Mit der Feldküche um die Welt: COOKING HISTORY präsentiert sechs Kriege, zehn Rezepte und 60.361.024 Tote in nur 88 Minuten. Darf man das? Eine frivole und provokative Inszenierung von Kriegs- und Kocherinnerungen, die wahrhaft berührt. **Do 06.05., So 09.05.**

Änderungen der Sprache/Untertitel vorbehalten.
Mehr Infos hierzu auch unter www.dokfest-muenchen.de

La terre de la folie (Land of Madness) _ Luc Moullet **FRA 2009, 90 Min., OmeU** Nouvelle vague Altmeister Luc Moullet geht der verdächtigen Häufung von Persönlichkeitsstörungen und religiöser Ausschreitungen in seiner Heimatgegend nach. Ist er gar selbst ein Betroffener? **Fr 07.05., Mo 10.05.**

Les arrivants (The Arrivals) _ Claudine Bories & Patrice Chagnard **FRA 2009, 111 Min., OmeU** Caroline und Colette arbeiten in einem schlichten Büro irgendwo in Paris. Hier wird über die Schicksale von Asylbewerbern entschieden. Ganz großes Kino auf kleinstem Raum. **So 09.05., Mo 10.05.**

Space Tourists _ Christian Frei **CH 2009, 98 Min., engl/dtOmU** Wie hoch darf der Preis für einen Traum sein? Was zur Verwirklichung des ewigen Menschheitsraums vom Leben im unendlichen Weltraum hier auf dem Boden der Tatsachen passiert, ist unfassbarer als der Weltraum. **So 09.05., Di 11.05. (HFF-Atelier)**



La terre de la folie

War Games and the Man Who Stopped Them _ Dariusz Jablonski **PL/SVK 2009, 110 Min., pol/englOmeU** Ein Politthriller: Ryszard Kuklinski, im Kalten Krieg leitender Offizier des polnischen Heeres und hochkarätiger Spion der USA. Er schrieb Geschichte mit General Jaruzelski und Solidarnosc-Ikone Lech Wasila. Rettete er die Menschheit vor dem dritten Weltkrieg? **So 09.05., Di 11.05.**

Women Cengjing De Wuchanze (Once Upon A Time Proletarian: 12 Tales Of A Country) _ Xiaolu Guo **CHN/GB 2009, 76 Min., chinOmeU** „über Vergangenes mache Dir keine Sorge, dem Kommenden wende dich zu.“ Diese fernöstliche Weisheit wirkt wie ein Leitspruch dieses filmischen Kaleidoskops. Ein facettenreiches Porträt des postmarxistischen Chinas. **Do 06.05., Sa 08.05.**

DER BAYERISCHE RUNDFUNK BEIM 25. INTERNATIONALEN DOKUMENTARFILMFESTIVAL MÜNCHEN



SHOSHOLOZA EXPRESS
ein Film von
Beatrice Möller



SCHWESTER DOROTHEA
ein Film von
Maya Reichert



ON THE OTHER SIDE OF LIFE
ein Film von
Stefanie Brockhaus und
Andy Wolff



LIEBESGESCHICHTEN AUS MOSKAU 1993-2009
ein Film von
Christoph Boekel



DER BERGFÜRST
ein Film von
Philip Vogt



WAS WIRD BLEIBEN...
ein Film von
Knut Karger



KABARETT, KABARETT
ein Film von
Josef Rödl



ANKLAGE MORD: EIN FREUND VOR GERICHT
ein Film von
Daniela Agostini



PLUG & PRAY
ein Film von
Jens Schanze



MISSING ALLEN
ein Film von
Christian Bauer

UVK: Fachliteratur für Filmpraktiker



- › Fachbücher mit großem Praxisbezug
- › fundiertes Fachwissen von Experten, u.a. zu
 - › Dokumentarfilm
 - › Drehbuch & Produktion
 - › Film- & Kameragestaltung

Alle Bücher & Online-Shop unter
www.uvk.de/film

UVK
UVK Verlagsgesellschaft mbH

Das Programm des deutschsprachigen Wettbewerbs versammelt Dokumentarfilme, die sich thematisch und geographisch vorwiegend mit dem deutschsprachigen Raum auseinandersetzen. In dieser Reihe ist der **BLM Filmpreis 2010** der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien mit einem Preisgeld von 5.000 Euro ausgeschrieben.

Daniel Schmid – le chat qui pense _ Pascal Hofmann, Benny Jaberg CH 2010, 83 Min., dtOF Playback-Arien im Hochgebirge, Kostümkitsch und Naturschauspiel. Daniel Schmid ist nicht nur der berühmteste Schweizer Regisseur, er verkörpert auch in seinen Filmen alle Widersprüche dieses Landes und seiner Zeit virtuos. Fr 07.05., So 09.05.

Das Leben ist wie ein Schwert _ Caroline Picker DE 2010, 90 Min., dtOF Der „Bunker“, eine Hamburger Plattenbaufabrik, ist mehr als nur ein multikulturelles Experimentierfeld. Tag für Tag müssen die Jugendlichen hier sich ihren Weg zwischen Wunschtraum und Realität bahnen. Do 06.05., Mo 10.05.

Weitere Wettbewerbe

FFF-Förderpreis Dokumentarfilm

Der FilmFernsehFonds Bayern vergibt den FFF-Förderpreis Dokumentarfilm, dotiert mit 5.000 Euro. Nominiert für den FFF-Förderpreis sind alle bayerischen Produktionen, ganz gleich, in welcher Reihe sie gespielt werden.

mimikri media Förderpreis

Dieser Sachpreis bietet für den Preisträger eine Untertitelung eines Films, um dessen Teilnahme an internationalen Festivals zu unterstützen. Nominiert sind alle deutschen Produktionen, ganz gleich in welcher Reihe sie gespielt werden. Das Untertitelungsnetzwerk mimikri media stiftet diesen Sachpreis im Wert einer Untertitelung.

„Ich sehe was, was Du nicht siehst“

Die besten drei Filme des Wettbewerbs „Ich sehe was, was Du nicht siehst“ werden mit drei hochwertigen Camcordern der Firma Canon prämiert. Mehr dazu online: www.was-du-nicht-sieht.net. Initiiert vom Verein Raumwandler mit der Unterstützung von CANON und DOK.fest München.

Herbstgold – Wettlauf gegen die Zeit _ Jan Tenhaven DE 2009, 90 Min., dtOF Weltmeister mit 100! Jan Tenhaven porträtiert fünf begeisterte Sportler, die nur auf ein Ziel hinarbeiten: die Leichtathletik-Seniorenweltmeisterschaft. Eine Hommage an das Leben und die Schönheit des Alters. Sa 08.05., So 09.05., Mi 12.05. (HFF-Atelier)

Hoffenheim – Das Leben ist kein Heimspiel _ Rouven Rech DE 2010, 100 Min., dtOF König Fußball regiert die Welt? Der Geschäftsführer der TSG 1899 Hoffenheim und der Vorsitzende des ersten Fanclubs des ehemaligen Dorfervereins sind die beiden Helden einer verrückten Geschichte, wie sie nur im Sport geschrieben werden kann. Fr 07.05., So 09.05.



Meerkampf. Watt? _ Frank Müller DE 2009, 87 Min., OmeU Schmutziger Sport für eine saubere Sache. Hier wird im Schlick getobt und sich mit Matsch beworfen: Die Wattlölmpade ist eine Benefizveranstaltung für die Krebshilfe. Ein Film über Land, Leute und Krankheit – humorvoll, nachdenklich, lebensbejahend. Fr 07.05., Mo 10.05.

Pianomania _ Lilian Franck & Robert Cibis DE/AT 2009, 93 Min., franz/dtOmU „Geht nicht“ gibt's nicht! Der Klavierstimmer und Tüftler Stefan Knüpfer hilft Star-Pianisten wie Lang Lang oder Pierre-Laurent Aimand, für den Konzertauftritt das Klavier in die richtige Stimmung zu bringen. Sa 08.05., So 09.05.

Plug & Pray _ Jens Schanze DE 2009, 91 Min., OmU Was macht uns zu Menschen und wie viel davon könnte man maschinell simulieren? Grimpreisträger Schanze gibt einen ambivalenten Einblick in die Welt der künstlichen Intelligenz. Fr 07.05., So 09.05.

Sergej in der Urne _ Boris Hars-Tschachotin DE 2009, 104 Min., OmeU Seit 1973 steht die Urne des verstorbenen Sergej Tschachotin auf dem Schrank seines Sohnes. Der Urenkel und Regisseur des Films gelangt auf seiner Spurensuche direkt in das Labyrinth des 20. Jahrhunderts. Fr 07.05., So 09.05.

DOK.horizonte zeigt Filme, die unter schwierigen politischen oder finanziellen Bedingungen in Entwicklungs- und Schwellenländern entstanden sind und die sich für die Menschenrechte, für soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung engagieren. Der **Horizonte Preis 2010** des DOK.fest München ist dotiert mit 3.000 Euro. ARTE unterstützt DOK.horizonte.

Addicted in Afghanistan _ Jawed Taiman AFG/GB 2009, 75 Min., divOmeU Afghanistan jenseits der Weltpolitik. Ein intimes und düsteres Porträt der beiden Jugendlichen Jabar und Zahir, zwei der mehr als eine Million Drogenabhängigen in Afghanistan. Sa 08.05., Mo 10.05.

As the Poet Said (Kama Kkashair) _ Nasri Hajjaj PSE 2009, 58 Min., divOmeU Dieser Film zeichnet anhand literarischer Texte des Lyrikers Mahmoud Darwish die Vertriebenenthematik des palästinensischen Volks nach. Ein ureigenen Blick auf den Nahostkonflikt und gleichzeitig Einblick in das Werk eines begabten Poeten. So 09.05., Di 11.05.

At My Doorstep _ Nishtha Jain IND 2009, 70 Min., hinOmeU Die Grenzen zwischen arm und reich scheinen in Indien so unabänderlich wie das alljährliche Hochwasser, das die Hütten der Ärmsten wegschwemmt. Porträts von Menschen, deren armseliges Leben den Wohlstand der anderen bezahlt. Fr 07.05., Sa 08.05.



El Ambulante (The Peddler) _ Eduardo de la Serna, Lucas Marcheggiano & Adriana Yurcovich ARG 2009, 84 Min., OmeU Ein alter Mann zieht durch argentinische Dörfer, dreht Spielfilme mit Laien unter abenteuerlichen Bedingungen und macht sich und andere dabei glücklich. Ein brillanter Film beweist auf rührende Weise, dass es beim Filmen nicht immer ums Brillantsein geht. Fr 07.05., Di 11.05.

La casa (The House) _ Tayo Cortes COL/ESP 2009, 70 Min., OmeU Wie Sisyphus sammeln die Mendez täglich den Müll Bogotas, um dem Traum von einem eigenen Haus einen Schritt näher zu kommen. Ein hoffnungsvoller Blick in eine Welt sozialer Spannung und existentieller Ohnmacht am Rande der Hauptstadt Kolumbiens. Do 06.05., Sa 08.05.

Molf-e Gand _ Mahmood Rahmani IRA 2008, 53 Min., persOmeU Eine Urgewalt an körperlicher und sprachlicher Expressivität ist Mohammad, wenn er von seinen Kindheitserinnerungen an den Iran-Irak-Krieg erzählt. Eine Hommage an Schönheit und Schmerz des unauslöschlichen Traumas einer Generation. Fr 07.05., Mo 10.05.

The Other Song _ Saba Dewan IND 2009, 120 Min., divOmeU Eine faszinierende Suche nach Resten der verfallenen Kunst der indischen Kurtisanen. Die erotische Poesie und musikalische Komplexität ihrer Gesänge ist von zeitloser Schönheit. So 09.05., Mo 10.05.

Un conte de faits (Once Upon Our Time) _ Hichem Ben Ammar TUN 2009, 85 Min., divOmeU Diese klassische „Vom Tellerwäscher zum Millionär“-Geschichte führt den zehnjährigen Annas als Geigentaleut aus Tunis nach London an die berühmte Yehudi Menuhin Musikschule. Fr 07.05., So 09.05.

Vienen por el oro, vienen por todo (They Come for the Gold, They Come for It All) _ Christian Harbaruk & Pablo D'Alo Abba ARG 2009, 81 Min., OmeU „Gold, ein Kind das den Begierden der Natur entspringt“. Die Einheimischen von Esquel, argentinisches Patagonien, stehen vor einer existentiellen Entscheidung. Ein kanadischer global player hat die Rechte auf Abbau von Gold und Silber in einer benachbarten Mine erlangt. So 09.05., Di 11.05.

arte



DOK.forum Internationale Reihe

Im DOK.forum laufen internationale Produktionen, die den Trend und die Vielfältigkeit des dokumentarischen Erzählens widerspiegeln. Ein Spektrum der aktuellen und innovativen Dokumentarfilme aus aller Welt.

Aisheen [Still Alive in Gaza]

Nicolas Wadimoff CH / QAT 2010, 86 Min., arabOmU Szenen aus dem Gaza-Streifen unmittelbar nach dem Ende der israelischen Militäroffensive in 2009. Ein Plädoyer gegen jede militärische Gewalt, ein Film über den Stillstand nach der Katastrophe und das Warten auf eine bessere Zukunft. *Do 11.05., Mi 12.05.*

Chemia (Chemo)

Pawel Lozinski PL 2009, 58 Min., polOmU Ein Lachen, bemüht leichte Gespräche, nachdenkliche Blicke: Menschen bei der Chemotherapie. Ein intensiver und berührender Film, dabei nicht übermäßig traurig, sondern wie das Leben: schicksalhaft. *So 09.05., Di 11.05.*

David Wants to Fly

David Sieveking DE / AT / CH 2010, 97 Min., dtOF Wollten wir alle nicht immer schon einmal wissen, woher jemand wie David Lynch seine kreative Energie nimmt? David Sieveking macht sich auf die Spuren seines Idols und gerät in das Zentrum einer weltumspannenden, einflussreichen Sekte. *Do 06.05.*

Diplomat

Dana Goren IL 2009, 80 Min., russOmU 600 Bewohner, acht Stockwerke, 700 Zimmer: Das einstige 5-Sterne-Hotel Diplomat in Jerusalem bietet heute einen Zufluchtsort für Einwanderer aus der ehemaligen Sowjetunion. *So 09.05., Di 11.05.*

I Shot My Love

Tomer Heymann IL / DE 2010, 70 Min., divOmU Auf der Berlinale, nach der erfolgreichen Premiere seines Films, passiert es: Tomer Heymann verliebt sich in den Tänzer Andreas Merk. Diese berührende israelisch-deutsche Liebesgeschichte überwindet Raum und Zeit. Liebenswert. *Mo 10.05.*

Im Bazar der Geschlechter (In the Bazaar of Sexes)

Sudabeh Mortezaei AT 2009, 85 Min., perOmU Ein Junges, eine Alleinerziehende und ein Mullah – drei Perspektiven auf die Ehe auf Zeit. Iranischer Machismo, weiblicher Alltag und religiöses Dogma treffen aufeinander und gewähren intime Einblicke in das Verhältnis der Geschlechter. *Do 06.05., Mo 10.05.*

Kings of Pastry _ Chris Hegedus & D.A. Pennebaker USA 2009, 86 Min., franz/englOmU In einem Wettbewerb versuchen 16 besessene Perfektionisten des Konditorhandwerks die Torte der Torten zu kreieren, um den begehrten Titel des „Meilleur Ouvrier de France“ führen zu dürfen. *Do 06.05., Sa 08.05.*

La Bocca del Lupo (The Mouth of The Wolf)

Pietro Marcello ITA 2009, 75 Min., OmU Mit der Kraft einer poetisch-assoziativen Montage verbindet dieser Film die Historie des Niedergangs der Arbeiterschaft Genuas mit der Liebesgeschichte des Knastbruders Enzo und seines transsexuellen Partners Mary. *Sa 08.05., Mo 10.05.*

La isla – Archivos de una tragedia (Archives of a Tragedy)

Uli Stelzner GTM / DE 2009, 85 Min., OmU „La Isla“ wird das ehemalige Gefängnis der Militärpolizei in Guatemala-Stadt genannt. Ein außergewöhnlich sensibler und kunstvoller Film über ein grausames Kapitel lateinamerikanischer Geschichte. *Mo 10.05., Di 11.05.*

Last Words

Erik Lieshout NL 2009, 55 Min., franzOmU Die Kamera begleitet Michel Houellebecq bei Dreharbeiten zu seinem ersten Film. Faszinierende Begegnungen mit einem radikalen Denker. Eine solche Verweigerung alles Tröstlichen findet man vielleicht nur noch bei Pessoa. Aber der ließ sie in der Schublade. *Fr 07.05., So 09.05.*

Shanghai Fiction

Julia Albrecht & Busso von Müller DE 2009, 133 Min., divOmU Die Utopie vom kollektiven Glück scheint im unendlichen Häusermeer Shanghais irgendwo verloren gegangen zu sein. Heute jagt hier jeder seinen eigenen Träumen hinterher – oder sieht sie platzen. *Do 06.05., Sa 08.05.*

The Living Room of The Nation (Kansakunnan olohuone) _ Jukka Kärkkäinen FIN 2009, 74 Min., finOmU Im eigenen Bett oder im Doppelbett schlafen? Sein oder Nichtsein? Gewöhnliche wie nicht ganz so gewöhnliche Finnen denken über das Leben nach und fördern dabei tragikomische Erkenntnisse zutage. *Do 06.05., Sa 08.05.*

The Oath

Laura Poitras USA 2009, 96 Min., arab/englOmU Abu Jandal ist Taxifahrer im Jemen. Sein Schwager ist Gefangener in Guantánamo. Dabei war Abu Jandal einst Bin Ladens rechte Hand und Salim nur dessen Fahrer. Ein vielschichtiges Doppelporträt über Schuld, Loyalität und Al-Qaida. *Sa 08.05., Di 11.05.*

We Don't Care About Music Anyway...

Cédric Dupire & Gaspard Kuentz FRA 2009, 80 Min., japOmU Klanggewitter über Tokio: Die wilden Töne der japanischen Noise-Akustik-Elektroszene werden zu einem beeindruckenden Soundscape wie in einem Video-Clip montiert. Kein Film über Musik, der Film ist die Musik! *Do 06.05. (mit Musik-Event), Sa 08.05.*

Yes, Miss Commander (Ken Amesakdet)

Itzik Lerner & Dan Setton IL 2009, 96 Min., hebrOmU Junge Straftäter sollen zur Resozialisierung einen Grundwehrdienst in der Armee ableisten. Die Ausbilderinnen: alles bildhübsche junge Frauen. Schon bald entsteht eine Spirale aus erotischer Anziehung und Aggression. Furios. *Do 06.05., Di 11.05.*



DOK.retro Volker Koeppe



Berlin-Stettin

Volker Koeppe ist einer der wenigen gesamtdeutschen Filmemacher. Schon zu DEFA-Zeiten hat er mit seinen Filmen zeitgeschichtliche Meisterwerke geschaffen. Mit seinem Film **LEBEN IN WITTSTOCK** war er schon bei der ersten Ausgabe des DOK.fest 1985 in München vertreten. Eine Retrospektive mit Unterstützung der DEFA-Stiftung.

Berlin-Stettin

DE 2009, 110 Min., dtOF Volker Koeppe ist unterwegs zu den Menschen aus früheren Filmen und deren Landschaften. Er ist auf der Suche nach neuen Begegnungen und nach seiner eigenen Vergangenheit. Ein autobiografischer Film zwischen Stettin und Berlin. *Do 06.05., Mo 10.05. (HFF-Atelier)*

Kurische Nehrung

DE 2001, 91 Min., dtOF Dort, wo die Memel in die Ostsee mündet, haben Fluss, Meer und Wind eine Landschaft geschaffen: Die Kurische Nehrung. Eine filmische Reise in einen mystischen Land-

strich und zu Menschen auf der Suche nach ihrem kleinen Glück. *Fr 07.05.*

Herr Zwilling und Frau Zuckermann

DE 1999, 132 Min., dtOF Herr Zwilling ist ein unverbesserlicher Pessimist. Frau Zuckermann versucht ihn zu überzeugen, dass alles nicht so schlimm steht. Ein filmisches Denkmal für die letzten im alten Czernowitz geborenen Juden. *Sa 08.05.*

Märkische Gesellschaft mbH

DE 1991, 74 Min., dtOF Die politischen Veränderungen der Nachwendzeit erreichen die Provinz: Währungsunion, Wiedervereinigung. Volker Koeppe beobachtet die Menschen und Verhältnisse im märkischen Zehdenick. Die Russen ziehen ab, die D-Mark kommt. Ein Ende mit unsicherem Neuanfang. *So 09.05.*

Leben in Wittstock

DDR 1984, 85 Min., dtOF Drei junge Textilarbeiterinnen in einer Kleinstadt in der DDR. Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung der Frauen mit ihrem sozialistischen Arbeitsalltag. Lange Blicke in die Gesichter der Frauen werden zur Metapher für Unausprechliches. *Mo 10.05. (mit Gespräch)*

Länderabkürzungen		FIN	Finnland
		FRA	Frankreich
AFG	Afghanistan	GB	Großbritannien
ANG	Angola	GTM	Guatemala
ARG	Argentinien	IL	Israel
AT	Österreich	IND	Indien
CAM	Kamerun	IRA	Iran
CAN	Canada	ITA	Italien
CH	Schweiz	MEX	Mexiko
CHN	China	NL	Niederlande
COD	Demokratische Republik Kongo	PL	Polen
COL	Kolumbien	PSE	Palästina
CZ	Tschechische Republik	PT	Portugal
DDR	Deutsche Demokratische Republik	RUS	Russland
DE	Deutschland	SEN	Senegal
ESP	Spanien	SVK	Slowakei
		TUN	Tunesien
		ZA	Südafrika

DOK.guest Africa, Africa

Die DOK.fest zeigt erstmalig elf Filme aus und über den Kontinent. Namhafte Autoren aus afrikanischen Ländern sind mit ihren Filmen vertreten und junge europäische Filmemacher zeigen ihre aktuellen Arbeiten über die Region. Die Filme bieten einen vielschichtigen Blick auf das Leben der Menschen jenseits der Schlagzeilen.

Congo in Four Acts _ Kiripi Katembo Siku, Dieudo Hamadi, Patrick Ken Kalala, Divita Wa Insala **COD / ZA 2010, 72 Min., franzOmeU** Ob im Labyrinth der Straßen Kinshasas oder auf einer Geburtsstation, vier kongolesische Regisseure beobachten das Alltagsleben ihrer Landsleute. Beeindruckende Studie eines krisenerschütterten Landes. **Fr 07.05., So 09.05., Mi 12.05.**

Entre la coupe et l'élection (Between the Cup and the Election) _ Monique Mbeka Phoba, Guy Kabeya Muya **COD 2008, 56 Min., OmeU** „Die Leoparden“ waren die erste schwarzafrikanische Mannschaft, die an einer WM-Endrunde teilnahm. 1974 regiert im damaligen Zaïre der Diktator Joseph-Désiré Mobutu. Der Film erkundet das Drama damals und die Gesellschaft im Kongo heute. **Do 06.05., Sa 08.05., Mi 12.05.**

Interieurs du delta (Into the Delta) _ Sylvain L'Esperance **CAN 2009, 76 Min., OmeU** Reise in die Weite des Niger-Flussdeltas in Mali. Klug und humorvoll erzählen die Menschen von ihrem schwierigen Alltag, der Müdigkeit der Fischer und den komplizierten Verwandtschaftsverhältnissen. **Do 06.05., Sa 08.05.**

Kinshasa Symphony _ Claus Wischmann **DE 2010, 90 Min., franzOmU** Beethovens Neun-

te – Open Air aufgeführt im Herzen Kinshasas. Musiker auf Klappstühlen, in Begleitung eines brummenden Generators. Doch der Alltag der Mitglieder des Laienorchesters ist geprägt vom Kampf jenseits der Hochkultur. **Do 06.05., Sa 08.05.**

Le collier et la perle _ Mamadou Sellou Diallo **SEN / FRA 2008, 52 Min., OmeU** Schwangerer Frauenkörper – neues Leben. Mit sensibler Kamera und zärtlichen Gedanken begleitet der Regisseur Mamadou Sellou Diallo seine Frau durch diese Zeit. Ein wunderschönes Filmmessy aus dem Senegal. **Mo 10.05., Di 11.05., Mi 12.05.**

Lieux Saints (Sacred Places) _ Jean-Marie Teno **CAM 2009, 70 Min., OmeU** Der Besitzer eines kleinen Videokinos in Quagadougou, der Hauptstadt Burkina Faso, und der öffentliche Briefschreiber sind die Helden dieser Geschichte. Eine kluge filmische Reflexion über die Eigenständigkeit und die Bedeutung der Kunst in Afrika im Allgemeinen. **Do 06.05., Fr 07.05. (mit Afrika-Panel)**

Luanda, Factory of Music (Luanda, a Fabrica da Musica) _ Kiluanje Liberdade, Ines Goncalves **ANG/PT 2009, 54 Min., port-OmeU** Ein Porträt der jungen Musikszene in Luanda, der Hauptstadt

Angolas. Jugendliche auf der Straße und im kleinen Tonstudio von DJ Buda reflektieren und kommentieren ihr Lebensgefühl. RAP ist die Musik der Zeit und wird in allen Tonlagen raus geschrien. **Sa 08.05., Mo 10.05.**

On the Other Side of Life (Die andere Seite des Lebens) _ Stefanie Brockhaus & Andy Wolff **DE / ZA 2009, 88 Min., englIOF** Zwei unter Mordverdacht stehende junge Männer aus einem Township von Kapstadt zwischen den harten Realitäten ihrer Lebenswelt und den traditionellen Initiationsritualen ihrer Vorfahren. Zwei junge Männer, zerrissen zwischen Moderne und Tradition, in Südafrika. **Fr 07.05., So 09.05.**

Shosholozza Express _ Beatrice Möller **DE 2009, 59 Min., divOmU** Ein Zug fährt durch Südafrika, von Kapstadt nach Johannesburg und zurück. Die Reisenden beider Hautfarben erinnern sich in intensiven Gesprächen an die Zeit der Apartheid im Land und wie sie diese überwunden haben. **So 09.05., Di 11.05.**

Sombras _ Oriol Canals **FRA/ESP 2009, 94 Min., OmeU** Aus dem Schatten ins Licht treten: Illegale Einwanderer aus Afrika erzählen in bewegenden Videobotschaften erstmals ihren Familien von ihren enttäuschten Träumen und ihrem unwürdigen Leben in Europa. **Do 06.05., Sa 08.05.**

State of Mind _ Djo Tunda Wa Munga **COD 2009, 52 Min., franzOmeU** Der renommierte Trauma-Therapeut Albert Pessu versucht mit Beteiligten des Bürgerkriegs in der Republik Kongo das Geschehen zu verarbeiten. Was mit Worten letztendlich nicht gesagt werden kann, ist in ruhigen Bildern des leidgeplagten Landes zu sehen. **Sa 08.05., So 09.05.**

Die Münchener Dokumentarfilmerszene ist untrübe und vielfältig. Für die etablierten Filmemacher und den begabten Nachwuchs bietet die neue Reihe DOK, special Münchner Premieren eine Plattform. Die Geschichte des Dokumentarfilms in München soll hier fortgeschrieben werden.

Anklage Mord: Ein Freund vor Gericht _ Daniela Agostini **DE 2009, 92 Min., dtOF** Der berühmte Mordfall Böhringer in München. Eine Geschichte über die Freundschaft des verdächtigten Mörders, der ein Neffe der Toten ist. Ein Film über Freundschaft und Liebe, Misstrauen und Widerspruch angesichts eines schweren Verdachts. **Mi 12.05.**

Fußgängerzone _ Pawel Siczek **DE 2010, 60 Min., dtOF** Die Fußgängerzone ist das eigentliche Herzstück jeder deutschen Stadt. Hedonismus und Eskapismus finden hier gemeinsam ihre Kunden. Aber wie sieht es in der Kaufingerstraße aus, wenn man einmal stehen bleibt und genauer hinschaut. **Open Air: Do 06.05., Fr 07.05.**

Kabarett, Kabarett _ Josef Rödl **DE 2010, 87 Min., dtOF** Hat das so genannte politi-



DOK.special Münchner Premieren

sche Kabarett ausgedient? Prominente VertreterInnen reflektieren den Weg und den Wert ihrer Kunst in einer Welt der Meinungsinfektion. Eine Zensur findet nicht mehr statt. Oder doch? Und wenn ja, wie? **So 09.05.**

Liebesgeschichten aus Moskau 1993-2009 _ Christoph Boekel **DE 2010, 115 Min., russOmdtVO** Die Revolution frisst ihre Kinder? Christoph Boekel besucht seine Protagonisten nach 1993 ein zweites Mal in Moskau. Und nicht nur in Fragen der Liebe hat die Zeit ihre Spuren hinterlassen. Ein Generationenporträt der modernen russischen Gesellschaft. **Sa 08.05.**

Was wird bleiben... _ Knut Karger **DE 2009, 78 Min., dt/englOmdt/eU** Was wird bleiben, wenn es keine Men-

schen mehr auf dieser Erde gibt? Was hinterlassen wir und was könnte eine nächste Kultur daraus lesen? Ein philosophisches Essay über das Ende unserer Tage. **Di 11.05.**

Zwischen Welten _ Marc Haenecke **DE 2010, 92 Min., dtOF** Zwei Menschen die sich aus dem Koma zurück ins Leben kämpfen. Mehr als ein Jahr lang begleitet dieser Film den schwierigen Weg der Patienten und ihrer Angehörigen und wird damit zu einem bewegenden Zeugnis über die erstaunliche Kraft des Lebens. **Mo 10.05.**

BEST.DOKS 2010

Am Mittwoch 12.05. auf allen Leinwänden: Preisträgerfilme, Publikums-Hits und Wunschfilme.

Saint Antique

französisches Flair im historischen Kloster am Mühlbach Windach / Ammersee

- Möbel, Wohnaccessoires, Blumen und Vintage Charms im Shabby Stil
- Wedding location im Ambiente der historischen Kloster Räume mit Altar
- Location für Film- / Fernsehproduktionen

WWW.SAINT-ANTIQUE.DE



Schützenstr. 12 – 86949 Windach (A96) - geöffnet: Freitag 11-18h & 2. Sa. im Monat, 14-18h



Individuelle Workflows für digitale und stereoskopische Cinematographie

MORE^{THAN} POSTPRODUCTION

www.cinepostproduction.de

DOK.education

Der Nachwuchs liegt uns besonders am Herzen. Diese Sonderreihe widmet sich sowohl jugendrelevanten Themen als auch der Förderung von Medienkompetenz. Teilnahme nur mit vorzeitiger Buchung durch den Schulträger.

Kinder der Schlafviertel _ Korinna Krauss & Janna Ji Wonders **DE / RUS 2005, 35 Min., russOmU** Sie trinken, sie rauchen, sie schnorren sich durch den Tag. Aber sie haben einen Traum: Punk. Ein poetischer Film über eine verlorene Generation am Stadtrand von Moskau.

Weil der Mensch ein Mensch ist _ Frauke Finsterwalder & Stephan Hilpert **DE 2007, 28 Min., dtOF** Ferienlager-idylle mit Sonnenuntergang und Bootsfahrten. Plötzlich steht einer außerhalb, die Gruppe wird zum Feind. Ein beklemmender Film über das Entstehen von subtilen Machtstrukturen, Mobbing und Gewalt.

Abkürzungen:
Sprachen, Untertitel

alban	albanisch
arab	arabisch
chin	chinesisch
div	diverse Sprachen
dt	deutsch
engl	englisch
eU	englische Untertitelung
fin	finnisch
franz	französisch
hebr	hebräisch
hin	hindi
ital	italienisch
jap	japanisch
OF	Originalfassung
OmeU	Original mit englischen Untertiteln
OmU	Original mit deutschen Untertiteln
per	persisch (farsi)
pol	polnisch
port	portugiesisch
russ	russisch
span	spanisch
VO	Voice Over (Kommentar)



Like in Old Glorious Times

DOK.special HFF-Panorama

Die Hochschule für Fernsehen und Film München präsentiert auf dem DOK.fest in zwei kompakten Programmblöcken eine Auswahl ihrer erfolgreichen Jahresproduktion 2009. Präsentiert von Radio Bayern 2 und der Musiksendung Zündfunk, moderiert durch Roderich Fabian.



Panorama 2: Querköpfe
Do 06.05. (Wh: Mi 12.05.)

Panorama 1: Out of Time
Do 06.05. (Wh: Mi 12.05.)

Es wird einmal gewesen sein _ Anca Lazarescu **DE 2009, 27 Min., OmeU** Ganze 639 Jahre währt das Orgelstück „Organ 2/ASLSP“ des Avantgardekomponisten John Cage. Gespielt bis ins Jahr 2640 in einer zeitlosen Kirche in Halberstadt. Transzendenz und Unendlichkeit, erzählt durch den langen Atem einer Orgel.

Qassam _ Ya'ir G. Magall **DE / IL 2009, 20 Min., hebr-OmeU** Dieser kurze Film über die Grenzregion am Gazastreifen gleicht einer Parabel zum gesamten Nahost-Konflikt. Die Menschen hadern mit dem Lauf der Dinge, aber sie können sich nicht entscheiden, etwas Grundlegendes daran zu ändern.

The Wildest Guy _ Sebastian Sorg **DE 2009, 30 Min., OmU** Ein Mensch, zweimal Wildnis. Nach dem Selbstmord seines besten Freundes beginnt Greg seinen Alltag mit neuen Augen zu sehen. Ein Schnappschuss der US-amerikanischen Gesellschaft während der Finanzkrise.

Das unbewachte Atelier _ Der Maler Peter Tomschiczek _ Boris Tomschiczek **DE 2008, 44 Min., dtOF** Ein Vater und sein Sohn. Ein Maler und ein junger Filmemacher: Ein Lehrstück darüber, dass man über das Wesentliche der Kunst nicht reden kann, auch wenn man sich gut kennt. Hier treffen zwei Meister ihres Faches aufeinander.

Like in Old Glorious Times _ Johannes Östergard & Kaspar Kaven **DE 2009, 45 Min., OmU** Ein russischer Exilant in Finnland wehrt sich leidenschaftlich gegen die Digitalisierung der Welt. Das ist besonders für ihn keine einfache Aufgabe: Er ist Musiker und Plattenproduzent. Ein moderner Don Quijote im aussichtslosen Kampf gegen bits and bytes.

DOK.blog

Immer bestens informiert! Im **DOK.blog** sehen Sie heute, was Sie gestern verpasst haben und was Sie morgen sehen sollten. Auf der **DOK.fest-Website** (www.dokfestmuenchen.de) und auf den Monitoren an den Veranstaltungsorten.



Das Summen der Insekten

DOK.special

In Memoriam Christian Bauer

Katholische Akademie



Katholische
Akademie
in Bayern

Missing Allen _ Christian Bauer DE 2001, 92 Min., OmU Dieser Film ist eine Liebeserklärung und der Tribut an einen teuren Freund. Allen Ross war der Kameramann von Christian Bauer. Er verschwand 1995 spurlos, und die Suche nach ihm gerät zu einem dokumentarischen Detektivpuzzle in der Weite Amerikas. So 09.05. (anschließend Empfang in der AG.DOK.lounge)

Schwester Dorothea _ Maya Reichert DE 2010, 72 Min., dtOF Wie räumt man im Kloster Steine aus dem Weg zu Gott? Steine, die einem der irdische Alltag in einer großen „Frauenwohngemeinschaft“ in den Weg legt. Schwester Dorothea lebt als Klosterjüngste mit 20 ZisterzienserNonnen in einem kontemplativen Orden. Fr 07.05.

DOK.tour

Film in München verpasst? Dann auf zur **DOK.tour**. Fünf ausgesuchte Filme aus dem Programm gehen im Anschluss an das Festival auf Tour durch ausgewählte bay-erische Städte.

Europäischer Filmpreis

Das Summen der Insekten - Bericht einer Mumie _ Peter Liechti DE/AT 2009, 88 Min., dtOF Das unaufhaltsame Hineingleiten in den Tod. Liechti inszeniert in eindrucksvollen Impressionen das Sterben von einem, der sich, zurückgezogen im Wald, zu Tode hungert. Nach einem authentischen Protokoll. Fr 07.05.



Filmförderung
Baden-Württemberg

MFG-GEFÖRDERTE
FILME SIND
AUSWÄRTS STARK



**HOFFENHEIM – DAS LEBEN
IST KEIN HEIMSPIEL**
VON FRANK PFEIFFER
UND ROUVEN RECH

WIR WÜNSCHEN VIEL ERFOLG
IM WETTWERB DOK.DEUTSCH!

MFG BADEN-WÜRTTEMBERG
FILMFÖRDERUNG
BREITSCHIEDSTRASSE 4
(BOSCH-AREAL)
70174 STUTTGART
TEL +49 (0)711 907 15-400
FAX +49 (0)711 907 15-450
filmfoerderung@mfg.de
www.mfg-filmfoerderung.de

DOK.fest Veranstaltungen

Eine Auswahl von Sonderveranstaltungen rund um das **DOK.fest München**. Weitere Veranstaltungen finden Sie auf den folgenden Seiten im Programmplan des **DOK.fest**.

Eröffnung des 25. DOK.fest München

Mi. 05.05. 20 Uhr im City 1: DER BERGFÜRST von Philip Vogt. Mit Begrüßung durch OB Christian Ude. Auf Einladung. Begrenztes Ticketkontingent im Vorverkauf erhältlich!

„Make some Japa-Noise“

Do. 06.05. ab 20 Uhr im Ampere (Muffatwerk): WE DON'T CARE ABOUT MUSIC ANYWAY... von Gaspard Kuentz & Cedric Dupire (siehe Seite 9) – Filmvorführung und anschließende Musikveranstaltung mit Filmteam ab ca. 22 Uhr.

Afrika im Spiegel der Medien

Fr. 07.05. von 19:00 – 21:30 Uhr im Museum für Völkerkunde: Filmvorführung mit Podiumsdiskussion: Jean-Marie Teno stellt im Rahmen von **DOK.guest Africa**, Africa seinen Film LIEUX SAINTS (s. S. 10) vor und Gesprächsrunde zum Thema „Afrika im Spiegel der Medien“, u.a. mit Jean-Marie Teno, Peter Heller, Eberhard Piltz. Moderation: Moritz Holfelder, Radio Bayern 2.

DOK.special HFF-Atelier

Mo. 10.05., Di. 11.05. und Mi. 12.05. von 9:30 bis 13:00 Uhr in der HFF in Giesing: Filmemacher stellen ihre Dokumentationen vor und laden zum Gespräch. Montag: BERLIN-STETTIN (mit Regisseur Volker Koepp), Dienstag: SPACE TOURISTS (mit Regisseur Christian Frei), Mittwoch: HERBSTGOLD (mit Kameramann Marcus Winterbauer).

DOK.retro Filmgespräch mit Volker Koepp

Mo. 10.05. um 20:30 Uhr im Filmmuseum: 25 Jahre **DOK.fest München** mit Volker Koepp und seinem Film LEBEN IN WITTSTOCK (siehe Seite 9). Moderiert von Moritz Holfelder, Radio Bayern 2.

Preisverleihung des 25. DOK.fest München

Di. 11.05. um 20 Uhr im ARRI. Live-Musik vom Trio Infernale. Auf Einladung. Begrenztes Ticketkontingent im Vorverkauf erhältlich!

DOK.fest Treffpunkte & mehr

AG.DOK.lounge im Festivalzentrum

Im Filmmuseum: Während des Festivals täglich geöffnet von 11 bis 20 Uhr.
Meet the Professionals Impuls Talk + Get together: Do. 06.05. bis So. 09.05. von 19 bis 20 Uhr

Festivaltreffpunkt in der Filmwirtschaft

Während des Festivals täglich von 14 bis 24 Uhr (Do-Mi) im City/Atelier.
Happy-Hour für akkreditierte Gäste: täglich von 22 bis 23 Uhr

Ich sehe was, was Du nicht siehst!

Do. 06.05. bis Sa. 08.05. von 16 bis 24 Uhr im Raumwandler Labor Weltraum: *Realität ist eine Frage der Perspektive. Wettbewerb für 60-Sekunden-Dokumentarfilme, die einen spannenden Blickwinkel der Realität festhalten. Mehr Infos unter: www.was-du-nicht-siehst.net und siehe auch „Weitere Wettbewerbe“ auf Seite 6.*

Änderungen vorbehalten!

Mi, 05.05.

City 1

20:00 _ **Eröffnung: Der Bergfürst**
von Philip Vogt (DE 2010, 82 Min., albanOmeU)
Mit Begrüßung durch OB Christian Ude.
Tickets im Vorverkauf erhältlich!
(Infos siehe vorletzte Seite)

Farblegende für den Programmplaner:

DOK.international
Wettbewerb

DOK.deutsch
Wettbewerb

DOK.horizonte
Wettbewerb

DOK.forum
Internationale Reihe

DOK.guest
Africa, Africa

DOK.retro
Volker Koepp
Retrospektive

DOK.special
Münchner Premieren,
HFF-Panorama u.a.

Torwandschießen
für Afrika

Do, 06.05.

Atelier 1

Atelier 2

City 2

Arri

Filmmuseum

Gasteig

Rahmenprogramm

19:00 - 20:00 _ **Filmmuseum /AG.DOK.lounge:**
Meet the Professionals (Impuls Talk)

20:00 _ **Ampere:** * „Make Some Japa-Noise“ mit
Film: **We Don't Care About Music Anyway ...** und
anschließender Veranstaltung ab ca. 22 Uhr
* *Veranstaltungsdetails siehe S. 15*

21:30 _ **Open Air im Innenhof Neues Rathaus:**
Fußgängerzone (60 Min., dtOF)
DOK.special Münchner Premiere

17:30 _
Kings of Pastry
86 Min., franz/englOmeU

19:30 _
David Wants to Fly
96 Min., dtOF

22:00 _
La Casa
70 Min., OmeU

17:00 _ **Das Leben**
ist wie ein Schwert
90 Min., dtOF

19:30 _
Lieux Saints
70 Min., OmeU

21:30 _
Shanghai Fiction
133 Min., divOmU



18:00 _
Kinshasa Symphony
90 Min., franzOmU

18:00 _ **Yes,**
Miss Commander
96 Min., hebrOmeU

20:00 _
Cooking History
88 Min., divOmU

22:00 _ **The Living**
Room of the Nation
74 Min., finOmeU

13:00 _ **HFF-Panorama 1:**
Out of Time - 79 Min.
3 Filme (siehe S. 13)

15:30 _ **HFF-Panorama 2:**
Querköpfe - 90 Min.
2 Filme (siehe S. 13)

17:30 _
Berlin - Stettin
110 Min., dtOF

20:00 _
Sombras
94 Min., OmeU

22:30 _ **Women Ceng-**
jing De Wuchanzhe
76 Min., chinOmeU

17:30 _ **Entre la**
coupe et l'élection
56 Min., OmeU

19:30 _
Interieurs du delta
76 Min., OmeU

21:30 _ **Im Bazar**
der Geschlechter
90 Min., perOmeU

Fr, 07.05.

Atelier 1

Atelier 2

City 2

Arri

Filmmuseum

Gasteig

Rahmenprogramm

18:00 _ **Katholische Akademie:** Schwester
Dorothea (72 Min., dtOF), mit Podiumsdiskussion

19:00 - 20:00 _ **Filmmuseum /AG.DOK.lounge:**
Meet the Professionals (Impuls Talk)

19:00 _ **Museum für Völkerkunde:** *
Filmvorführung **Lieux Saints** (70 Min., OmeU)
und Afrika-Paneldiskussion ab ca. 20:30 Uhr
* *Veranstaltungsdetails siehe S. 15*

21:30 _ **Open Air im Innenhof Neues Rathaus:**
Fußgängerzone (60 Min., dtOF)
DOK.special Münchner Premiere

16:00 _
Congo in Four Acts
72 Min., franzOmeU

18:00 _
Sergej in der Urne
104 Min., divOmeU

20:00 _
Alamar
73 Min., spanOmeU

22:00 _
Meerkampf. Watt?
87 Min., OmeU

17:30 _
At My Doorstep
70 Min., hinOmeU

19:30 _
Un conte de faits
85 Min., divOmeU

21:45 _ **Hoffenheim,**
das Leben ist kein
Heimspiel
100 Min., dtOF

18:00 _ **Das Sum-**
men der Insekten
88 Min., dtOF



18:00 _
Plug & Pray
91 Min., OmU

20:00 _
La terre de la folie
90 Min., OmeU

22:30 _
Der Bergfürst
82 Min., albanOmeU

17:30 _
Kurische Nehrung
91 Min., dtOF

19:30 _
El Ambulante
84 Min., OmeU

22:00 _ **Daniel Schmid**
– le chat qui pense
83 Min., dtOF

17:30 _ **On the Other**
Side of Life
88 Min., OmeU

19:30 _ **Molf-e Gand**
53 Min., perOmeU

21:30 _ **Last Words**
55 Min., franzOmeU

Sa, 08.05.

Rahmenprogramm



At My Doorstep

19:00 - 20:00 _ Filmmuseum /AG.DOK.lounge:
Meet the Professionals (Impuls Talk)

Atelier 1	Atelier 2	City 2	Arri	Filmmuseum	Gasteig
<p>14:00 _ La Casa 70 Min., OmeU</p> <p>16:00 _ Kinshasa Symphony 90 Min., franzOmeU</p> <p>18:00 _ State of Mind, 52 Min., franzOmeU</p> <p>20:00 _ Women Ceng- jing De Wuchanzhe 76 Min., chinOmeU</p> <p>22:00 _ Sombras 94 Min., OmeU</p>	<p>15:00 _ Entre la coupe et l'élection 56 Min., OmeU</p> <p>17:00 _ Interieurs du delta 76 Min., OmeU</p> <p>19:00 _ The Living Room of the Nation 74 Min., finOmeU</p> <p>21:00 _ At My Doorstep 70 Min., hinOmeU</p>	<p>Herbstgold</p> <p>18:00 _ Herbstgold – Wettlauf gegen die Zeit 90 Min., dtOF</p>	<p>16:00 _ Kings of Pastry 86 Min., franz/englOmeU</p> <p>18:00 _ The Oath, 96 Min., arab/englOmeU</p> <p>20:00 _ Liebesge- schichten aus Moskau 115 Min., russOmdtVO</p> <p>22:30 _ We Don't Care About Music Anyway... 80 Min., japOmeU</p>	<p>15:30 _ La Bocca del Lupo 75 Min., OmeU</p> <p>17:30 _ Luanda, Factory of Music, 54 M., portOmeU</p> <p>19:00 _ Herr Zwilling und Frau Zuckermann 132 Min., dtOF</p> <p>22:00 _ Shanghai Fiction 133 Min., divOmeU</p>	<p>16:00 _ Addicted in Afghanistan 78 Min., divOmeU</p> <p>18:00 _ Pianomania 93 Min., franz/dtOmeU (im Rahmen „Lange Nacht der Musik“)</p>



Addicted in ...

So, 09.05.

Rahmenprogramm



Alamar

19:00 - 20:00 _ Filmmuseum /AG.DOK.lounge:
Meet the Professionals (Impuls Talk)

Atelier 1	Atelier 2	City 2	Arri	Filmmuseum	Gasteig
<p>11:30 _ Hoffmanheim, das Leben ist kein Heimspiel 100 Min., dtOF</p> <p>14:00 _ Congo in Four Acts 72 Min., franzOmeU</p> <p>16:00 _ Un conte de faits 85 Min., divOmeU</p> <p>18:00 _ Les arrivants 111 Min., OmeU</p> <p>21:00 _ Sergej in der Urne 104 Min., divOmeU</p>	<p>12:00 _ State of Mind, 52 Min., franzOmeU</p> <p>14:00 _ The Other Song 120 Min., divOmeU</p> <p>16:30 _ As the Poet Said, 58 Min., divOmeU</p> <p>18:00 _ Herbstgold – Wettlauf gegen die Zeit, 90 Min., dtOF</p> <p>20:30 _ War Games and the Man Who Stopped Them, 119 Min., pol/englOmeU</p>	<p>Space Tourists</p> <p>18:00 _ Space Tourists 98 Min., engl/dtOmeU</p>	<p>11:30 _ Pianomania 93 Min., franz/dtOmeU</p> <p>14:00 _ Alamar 73 Min., spanOmeU</p> <p>16:00 _ Daniel Schmid – le chat qui pense 83 Min., dtOF</p> <p>18:00 _ On the Other Side of Life 88 Min., englIOF</p> <p>20:30 _ Kabarett, Kabarett 87 Min., dtOF</p>	<p>12:00 _ Missing Allen 92 Min., OmeU</p> <p>14:00 _ Last Words 55 Min., franzOmeU</p> <p>16:00 _ Diplomat 80 Min., russOmeU</p> <p>18:00 _ Märkische Gesellschaft mbH 74 Min., dtOF</p> <p>20:00 _ Cooking History 88 Min., divOmeU</p>	<p>14:00 _ Plug & Pray 91 Min., OmU</p> <p>16:00 _ Shosholoza Express, 59 M., divOmeU</p> <p>17:30 _ Chemia 58 Min., polOmeU</p> <p>19:00 _ Vienen por el oro, vienen por todo 81 Min., OmeU</p>

Get a free donut

if you buy a full size drink*



* Valid through 31.05.2010

Oberanger 26
München-centre
Nordendstr.62-64
München Schwabing

supports DOK.fest International Munich Documentary Film Festival



Mo, 10.05.	Atelier 1	Atelier 2	City 2	Arri	Filmmuseum	Gasteig
Rahmenprogramm 9:30 _ HFF Giesing: „HFF-Atelier“ mit Filmvorführung: <i>Berlin - Stettin</i> (110 Min., dtOF) und anschließendem Gespräch mit Volker Koepp 15:00 _ Gasteig Forum: FC Bayern All Stars schießen Tore für Afrika, in Zusammenarbeit mit FC Wash United (Brot für die Welt) – mit Gerd Müller und Katsche Schwarzenbeck	17:00 _ Meerkampf. Watt? 87 Min., OmeU 19:30 _ Im Bazar der Geschlechter 90 Min., perOmU 21:30 _ I Shot My Love 70 Min., divOmEU	18:00 _ Le collier et la perle , 52 Min., OmeU 19:30 _ Molf-e Gand 53 Min., perOmEU 21:30 _ Das Leben ist wie ein Schwert 90 Min., dtOF	18:00 _ La Bocca del Lupo 75 Min., OmeU  La Isla	17:00 _ Les arrivants 111 Min., OmeU 19:30 _ Zwischen Welten 92 Min., dtOF 21:30 _ La isla – Archivos de una tragedia 85 Min., OmU	16:30 _ Addicted in Afghanistan 78 Min., divOmEU 18:30 _ La terre de la folie 90 Min., OmeU 20:30 _ Leben in Wittstock 85 Min., dtOF 22:00 _ DOK.retro – 25 Jahre DOK.fest Gesprächsrunde mit V. Koepp, moderiert von Moritz Holfelder (BR)	17:00 _ The Other Song 120 Min., divOmEU 19:30 _ Luanda, Factory of Music 54 Min., OmeU 21:30 _ Der Bergfürst 82 Min., albanOmEU

Di, 11.05.	Atelier 1	Atelier 2	City 2	Arri	Filmmuseum	Gasteig
Rahmenprogramm 9:30 _ HFF Giesing: „HFF-Atelier“ mit Filmvorführung: <i>Space Tourists</i> (98 Min., engl/dtOmU) und anschließendem Gespräch mit Christian Frei. ganztägig _ Forum im Gasteig: Torwandschießen für Afrika – jeder darf mitschießen und eine Kinokarte für BEST.DOKS am Mittwoch gewinnen.	17:30 _ Diplomat 80 Min., russOmEU 19:30 _ Was wird bleiben.... , 78 Min., dt/englOmdt/eU 21:30 _ War Games and the Man Who Stopped Them 119 Min., pol/englOmEU	17:30 _ El Ambulante 84 Min., OmeU 20:00 _ Yes, Miss Commander 96 Min., hebrOmEU 22:00 _ Le collier et la perle 52 Min., OmeU	17:30 _ Space Tourists 98 Min., engl/dtOmU  Shosholoza Express	17:00 _ Aisheen [Still Alive in Gaza] 86 Min., arabOmU 20:00 _ Preisverleihung mit Trio Infernale	18:00 _ As the Poet Said 58 Min., divOmEU 20:00 _ Chemia 58 Min., polOmEU 21:30 _ Shosholoza Express 59 Min., OmU	18:00 _ Vienen por el oro, vienen por todo 81 Min., OmeU 20:00 _ The Oath , 96 Min., arab/englOmEU 22:00 _ La isla – Archivos de una tragedia , 85 Min., OmU

Mi, 12.05.	Atelier 1	Atelier 2	City 2	Arri	Filmmuseum	Gasteig
Rahmenprogramm 9:30 _ HFF Giesing: „HFF-Atelier“ mit Filmvorführung: <i>Herbstgold</i> (90 Min., dtOF) und Gespräch mit dem Kameramann Marcus Winterbauer ganztägig _ Forum im Gasteig: Torwandschießen für Afrika – jeder darf mitschießen und eine Kinokarte für BEST.DOKS am Mittwoch gewinnen. BEST.DOKS 2010 Mittwoch ist Publikumstag! Wir zeigen Ihnen noch einmal die Preisträgerfilme und Publikums-Hits unseres Festivals. Die Titel erfahren Sie ab Dienstag abend auf der DOK.fest -Webseite, in allen Veranstaltungsorten sowie telefonisch unter Tel. 089 - 23 00 09 69 (Festivalzentrum).	18:00 _ BEST.DOKS 20:00 _ BEST.DOKS 22:00 _ BEST.DOKS  Es wird einmal gewesen sein	18:00 _ BEST.DOKS 20:00 _ BEST.DOKS 22:00 _ BEST.DOKS	18:00 _ BEST.DOKS 18:00 _ BEST.DOKS 22:00 _ BEST.DOKS	18:00 _ BEST.DOKS 20:00 _ Anklage Mord 92 Min., dtOF 22:00 _ BEST.DOKS	18:00 _ Aisheen [Still Alive in Gaza] 86 Min., arabOmU 20:00 _ HFF-Panorama Out of Time - 79 Min. 3 Filme (siehe S. 13) 22:00 _ HFF-Panorama Querköpfe - 90 Min. 2 Filme (siehe S. 13)	15:30 _ BEST.DOK.guest Le collier et la perle 17:00 _ BEST.DOK.guest Entre la coupe et ... 18:30 _ BEST.DOK.guest Congo in Four Acts  Diplomat

Tickets & Vorverkauf

Einzelkarte: € 7,50 (Vorverkauf)*
€ 8,70 (München Ticket)**
€ 8,- (Abendkasse)
5er Karte: € 35,- ***
Dauerkarte: € 75,- / € 65,- ermäßigt ***

* Nur erhältlich im Festivalzentrum/Filmmuseum bis 12 Uhr desselben Vorstellungstags.

** Erhältlich an allen Verkaufsstellen von München Ticket (inkl. VVK-Gebühr i.H.v. 1,20 €) bis 12 Uhr desselben Vorstellungstags.

*** nur im Festivalzentrum/Filmmuseum erhältlich! Die Dauerkarte berechtigt zum Einlass für alle Filmvorführungen im Rahmen des offiziellen DOK.fest-Programms (ohne Eröffnungsveranstaltung) sowie zur feierlichen Preisverleihung.

Tickethotline:

Tel. 089 - 23 00 09 69 (Festivalzentrum)
Tel. 0180 - 54 81 81 81 (München Ticket)

Vorbestellte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung abgeholt werden!

Impressum

DOK.fest Internationales
Dokumentarfilmfestival München e.V.
Landwehrstr. 79, 80336 München
Tel. 089 / 51 39 97 88

Leitung: Christian Pfeil, Daniel Sponzel

Veranstaltungsorte

Filmmuseum
Festivalzentrum mit Ticketverkauf und
AG.DOK.lounge, St.-Jakobs-Platz 1
AVC Marienplatz

City/Atelier-Kinos
Festivaltreffpunkt mit der „Filmwirtschaft“
Sonnenstr. 12
AVC Karlsplatz / Stachus

ARRI Kino, Türkenstr. 91,
AVC Universität, Nordendstraße

Vortragssaal der Stadtbibliothek Am Gasteig
Rosenheimer Str. 5
AVC Rosenheimer Platz

Hochschule für Fernsehen und Film (HFF)
Frankenthaler Str. 23
AVC Giesing Bahnhof

Katholische Akademie in Bayern
Kardinal-Wendel-Haus, Mandlstr. 23
AVC Münchner Freiheit

Neues Rathaus (Innenhof)
AVC Marienplatz

Ampere im Muffatwerk, Zellstr. 4
AVC Deutsches Museum

Staatliches Museum für Völkerkunde
Maximilianstr. 46
AVC Lehel / Maxmonument

Design: Prof. Gerwin Schmitt, Layout: Panetta & Co.

Gasteig



Kultur für München –

Konzerte · Theater · Performances ·
Filme · Ausstellungen · Kongresse ·
Lesungen · Vorträge – 365 Tage im Jahr

Wenn sich Dein Vater
nicht mehr an Dich erinnert,
ist er dann trotzdem
noch Dein Vater?



AB 3. JUNI IM KINO

Ein Film von Rick Mitrlich und Matt Sweetwood

FORGETTING DAD

www.holerichlerjacobs.de
www.forgettingdad.com

im Vertrieb von W

arte



ARTE – PARTNER DES DOK.FEST MÜNCHEN